

you can  
**Canon**

**imagePRESS C1+**  
Produktionssysteme Farbe  
Anwenderbericht

Die imagePRESS C1+ von Canon veredelt Drucke mit Transparenttoner

## Fünf Farben für besondere Anlässe



**Die Meerbuscher Werbeagentur Cadvertising hat ihr Portfolio um ein wesentliches Angebot erweitert. Mit der imagePRESS C1+ von Canon verfügt die Agentur über ein digitales Fünffarb-Drucksystem, das die Veredelung von Drucken aller Art auf einfache Weise erlaubt. Möglich wird dies durch einen Transparenttoner, der die vier Grundfarben ergänzt. Damit lassen sich nach Wunsch Effekte erzielen, die für mehr Sicherheit oder das gewisse Etwas sorgen. Die externe und kostspielige Veredelung im Offsetdruckverfahren entfällt damit.**

Die imagePRESS C1+ basiert auf dem Laserdruckwerk der erfolgreichen imagePRESS C1. Mit dem neuen System führt Canon erstmals einen klaren Toner im Markt der Digitaldrucksysteme ein. Zusätzlich sind die Farbtone nach einem neuen System aufgebaut. „Der Transparenttoner ist eine absolute Innovation“, sagt Peter Lueg, Geschäftsführer der Werbeagentur Cadvertising GmbH in Meerbusch. In der Kombination von Transparent- und Farbtone sind die verschiedensten Effekte möglich. Direkt auf Papier gedruckt und gegebenenfalls mit ein wenig Farbtone gemischt, entsteht ein Metallic-Effekt. „Auf einer hochglänzenden Tonerfläche hingegen entsteht eine matte Fläche, genauso wie wir auf einem matten Papier mit dem Transparenttoner eine glänzende Fläche erzeugen können“, veranschaulicht Rolf Janssen, Grafiker bei Cadvertising die neuen Möglichkeiten.

Mit dem Transparenttoner entsteht also eine veredelte Oberfläche in einem Arbeitsgang, für die gewöhnlich ein zweiter Arbeitsschritt in einer Offsetdruckerei nötig wäre. Die matten Flächen lassen sich als Sicherheitsmerkmal etwa auf personalisierten Einladungen ebenso nutzen wie für die anspruchsvolle Gestaltung von Mailings, die dadurch die besondere Note erhalten. Die Produktion solcher hochwertigen Druckergebnisse mit der imagePRESS C1+ hat mehrere Vorteile. „Ich sehe sofort, was ich am Bildschirm entworfen habe. Wenn solche Drucke in einer externen Druckerei veredelt werden, geht das natürlich erst bei der Lieferung“, sagt Janssen – mit den bekannten Konsequenzen: Fehler können dann nicht mehr korrigiert werden und wenn der Kunde unzufrieden ist, bleibt der Dienstleister auf dem Ausschuss sitzen. Hinzu kommt ein wesentlicher Kostenvorteil. Das Aufbringen von entsprechenden Lacken im Offsetverfahren lässt die Kosten gerade bei Kleinauflagen von etwa 100 Stück in die Höhe schnellen: Drei bis vier Euro pro Seite an Zusatzkosten sind durchaus möglich. „Hier können wir als Dienstleister Kosten in Höhe von 40 Prozent einsparen und das natürlich an unsere Kunden weitergeben, wodurch die Veredelung für einen viel größeren Kreis von Kunden interessant wird“, verdeutlicht Peter Lueg. Damit besitzt die imagePRESS C1+ ein absolutes Alleinstellungsmerkmal. Denn die verschiedenen Effekte lassen sich mit anderen Verfahren nicht auf die gleiche einfache Weise erzeugen.



Zudem ergeben sich für die Anwender zahlreiche neue Möglichkeiten im kreativen Alltag. Die partielle Mattierung mit dem Toner der imagePRESS C1+ schmeichelt dem Auge, etwa wenn Firmenlogos oder Muster auf farbige Flächen aufgebracht werden. Auf diese Weise lässt sich auch leicht eine Fälschungssicherung aufbringen, denn beim Kopieren dieser Drucke wird die matte transparente Fläche naturgemäß nicht wiedergegeben, gleichzeitig ist das Verfahren billiger als eine Holografie. Exquisite Einladungen, Menükarten oder Werbepdrucke für hochwertige Mailings können damit einfach und schnell produziert werden. Auch das Design von Verpackungen oder Eintrittskarten lässt sich so vor Fälschungen schützen, denn die imagePRESS C1+ verarbeitet Papiere unterschiedlichster Grammaturen. Bislang hat Canon über 30 Papiersorten für das System zertifiziert. „Mit der imagePRESS C1+ reagiert Canon auf die Bedürfnisse eines sich wandelnden Marktes. Immer mehr Print-Shops, Druck- und Kreativ-Dienstleister sowie Werbeagenturen wollen ihren Kunden das komplette Spektrum der Druckdienstleistungen zu möglichst geringen Kosten bei technischem geringem Aufwand und in bester Qualität anbieten. Die digitale Drucktechnik eröffnet diese Wege und Canon verfügt mit der imagePRESS C1+ über das einzige System am Markt, mit dem auch kleinere Dienstleister ihren Kunden veredelte Druckerzeugnisse anbieten können“, sagt Christoph Losemann, Product Manager bei Canon Deutschland.

Mit dem von Canon empfohlenen imagePRESS Server Q2, der auf der EFI-Fiery-Plattform basiert, lassen sich alle personalisierten Drucke einfach erstellen. „Wir können auf dem Server etwa bereits

vorliegende Dateien aus Textverarbeitungen oder im PDF-Format mit einer neu erstellten Grafikdatei, die die Transparent- und anderen Farbdaten enthält, zusammenführen“, sagt Rolf Janssen. Mit wenigen Klicks lassen sich auf diese Weise also auch von Kunden angelieferte Einladungen kostengünstig und einfach veredeln und neu nutzen. Gerade bei der Personalisierung bietet die imagePRESS C1+ damit einen großen Kostenvorteil, denn mit klassischen Druckverfahren müsste dazu stets der Schwarzspiegel neu gedruckt werden. Die Möglichkeit, bereits bestehende Drucke allein zu veredeln, macht die imagePRESS C1+ auch interessant für alle Anwender, die bereits ein hochvolumiges System wie die imagePRESS C7000VP einsetzen. Die auf diesem System produzierten Drucke können in einem zweiten Arbeitsgang auf der imagePRESS C1+ veredelt werden. Für alle, die in gängigen Grafikprogrammen geübt sind, ist der Umgang mit dem Transparenttoner einfach und erfordert keine speziellen Kenntnisse. „Transparente Farbflächen werden einfach als Sonderfarbe im Entwurf angelegt. Mehr Aufwand ist nicht nötig“, bestätigt Cadvertising-Grafiker Rolf Janssen.

„Die neue imagePRESS C1+ ist für unsere Agentur etwas ganz Besonderes und eine echte Premiere im Markt für veredelte Druckerzeugnisse. Bis jetzt war nahezu jegliche Veredelung dem Offsetdruck vorbehalten oder nur unter großen Schwierigkeiten Offline möglich. Als Dienstleister haben wir uns damit neue Absatzmöglichkeiten erschlossen, denn die Herstellung von Sicherheitsmerkmalen oder Metallic-Effekten war früher eben nur auf Umwegen möglich“, so das Fazit von Cadvertising-Geschäftsführer Peter Lueg.



#### DIE CANON imagePRESS C1+

Das 5-Farb-Referenzsystem mit integrierter Veredelung: die imagePRESS C1+. Sie vereint die Vorteile des Digitaldrucks und die Qualität des Offsetdrucks. Und sie sorgt, dank Transparenttoner, für das entscheidende Plus. Die Veredelung (partiell oder vollflächig) eröffnet zusätzliche Umsatzfelder: vom Druck im Metallic-Look bis zu Tickets mit Sicherheitsmerkmalen.

Zu den Merkmalen der imagePRESS C1+ zählen:

- **Transparenttoner für integrierte Veredelung und Fälschungsschutz**
- **V-Toner für feinste Nuancen und höchste Farbstabilität**
- **Gleichbleibende Ergebnisse dank elastischem Transferband und Medienbibliothek mit Druckparametern**
- **Konkurriert mit der Qualität von Offsetmaschinen**
- **Professionelle Endverarbeitungs-Optionen einschließlich Broschüreneerstellung**
- **Integration der Druckvorbereitung in den Arbeitsablauf**

Die imagePRESS C1+ spielt dort ihre Stärken aus, wo Qualität ohne Wenn und Aber verlangt ist. Sie nutzt Zwillingslaser im roten Bereich, die genauer sind als Infrarot-Laser. Das bedeutet 1.200 x 1.200 dpi beim Druck von Text und Linien und 600 x 600 dpi für Fotos und Grafiken. Ohne dass sich Termine nach hinten verschieben. Dank einer Druckgeschwindigkeit von 14 Farb- oder 60 Schwarzweißseiten in der Minute können Sie dieses System sowohl zum Proofen als auch zum Drucken kleinerer Auflagen einsetzen.

you can  
**Canon**

Canon Inc.  
www.canon.com

Canon Europa N.V.  
www.canon-europe.com

Canon Deutschland GmbH  
Europark Fichtenhain A10  
47807 Krefeld  
Tel. +49(0)21 51/345-0  
Fax +49(0)21 51/345-102  
www.canon.de

